

geldWERK statt

In Kooperation mit dem Ressort für Bildung, Familie und Jugend des Landes Steiermark sowie der Schulaufsicht für land- und forstwirtschaftliche Fachschulen finden im Schuljahr 2015/2016 an diesen Schulen dreistündige Workshops mit SchülerInnen der zweiten Jahrgänge zur Erlangung von Finanzkompetenz statt, bei dem das Werkzeug für finanzielle Planung und Entscheidungen erarbeitet wird. Themen sind rechtliche Basics mit einhergehenden Konsequenzen, Haushaltsplanung und finanzielle Herausforderungen in näherer Zukunft. Durchgeführt werden die Workshops von zwei Trainerinnen der Schuldnerberatung Steiermark GmbH, die Info-Inputs liefern, verschiedenste Methoden anleiten, Beispiele aus der Praxis mitbringen und Situationen aus der Lebenswelt der Jugendlichen mit diesen bearbeiten. Die Trainerinnen berücksichtigen im Ablauf speziell Fragen und Vorwissen der SchülerInnen sowie die Gruppenzusammensetzung.

13.05.2015 Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft St. Martin (Kick-off Workshop):



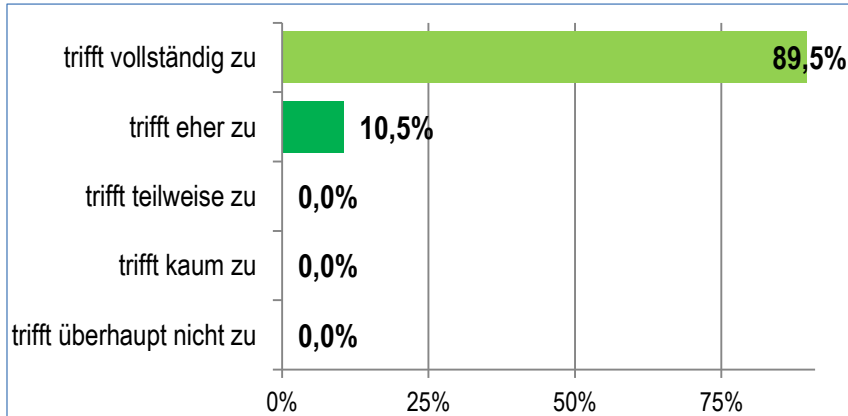
Workshops Schuljahr 2015/2016:

- 30.10.2015 Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Schloss Feistritz - St. Martin
- 16.12.2015 Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Hartberg & Naas - St. Martin
- 10.02.2016 Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Haidegg
- 17.03.2016 Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule Grabnerhof
- 04.05.2016 Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule Kobenz

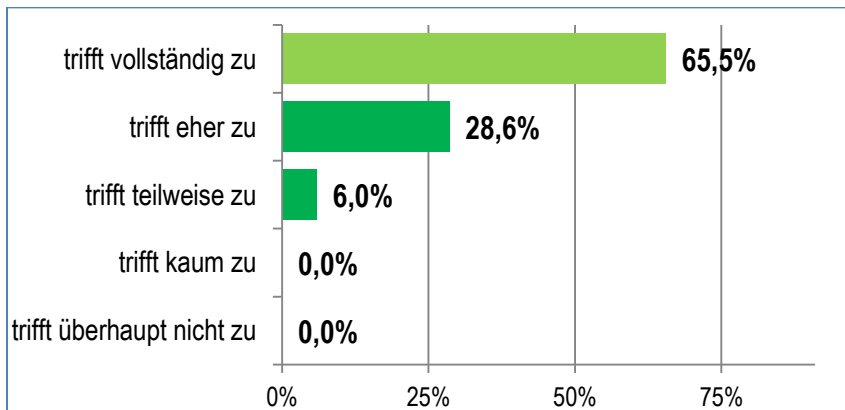
geldWERKstatt

Auswertung Feedbackbögen „geldWERKstatt“ Schulen 2015

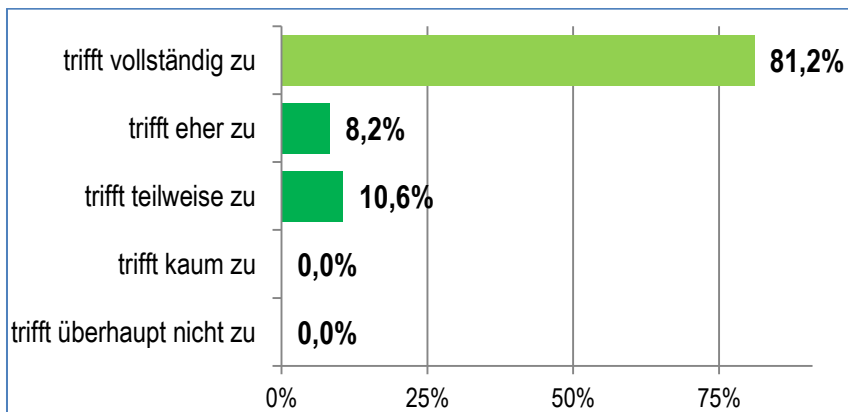
Die Inhalte wurden verständlich erklärt.



Der inhaltliche Aufbau war logisch.

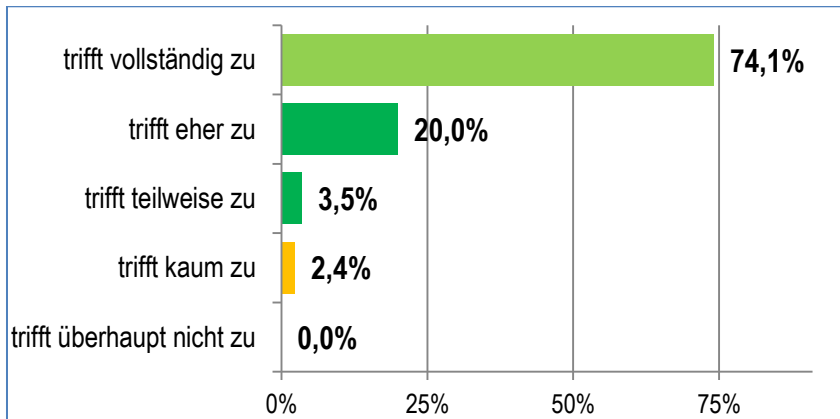


Die Trainerinnen waren kompetent.

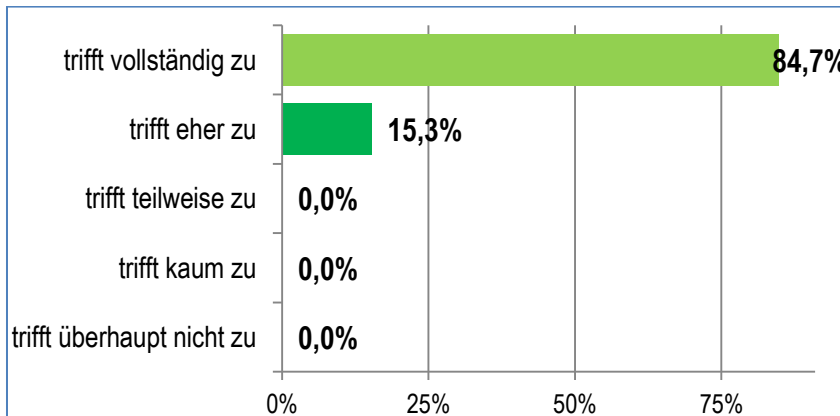


geldWERK statt

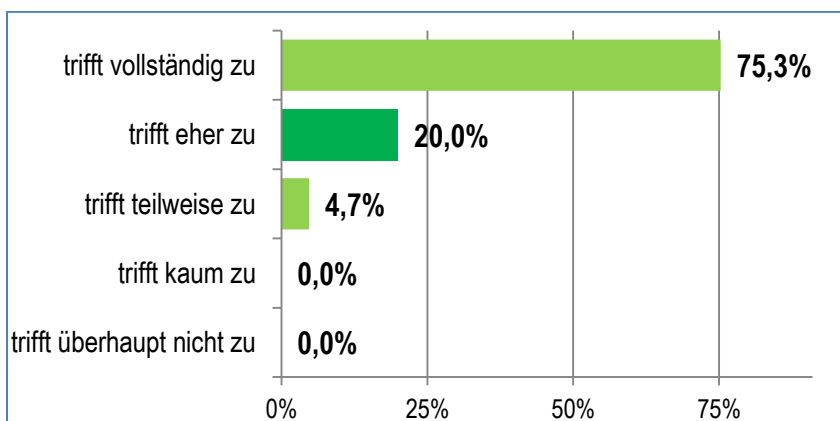
Ich habe Dinge gelernt, die für mich wichtig sind.



Ich kann Inhalte des Workshops in meinem Leben umsetzen.



Ich würde anderen Jugendlichen den Workshop empfehlen.



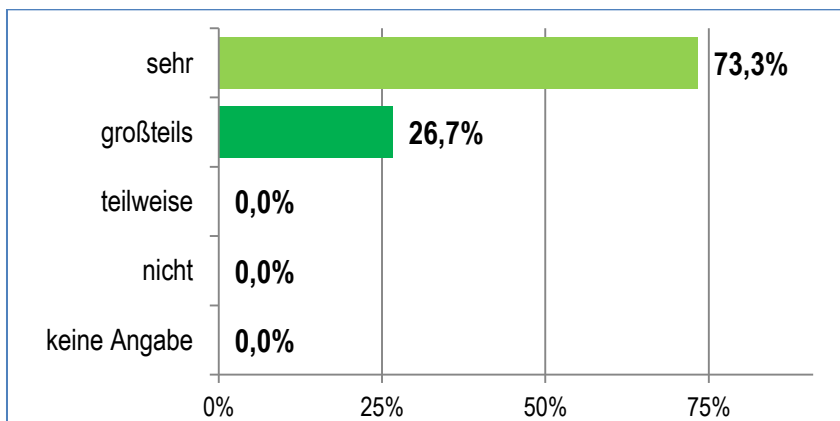
geldW€RK statt

agrar PÄDAGOGIKA

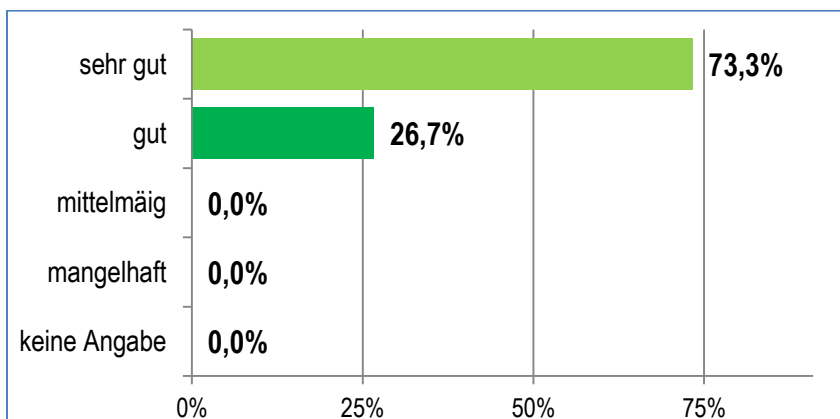
Am Mittwoch dem 09.09.2015 nahmen 15 LehrerInnen im Rahmen der agrarPÄDAGOGIKA am LehrerInnenfortbildung „geldW€RKstatt Finanzkompetenz – Umgang mit Geld – Schulden thematik“ teil. Im ganztägigen Workshop wurde zu folgenden Themen gearbeitet:
Rechtliches Basiswissen und Hintergrundwissen zu Schulden, methodische Inputs und Tools für den Unterricht, Fallbeispiele, praktischer Austausch.

Auswertung Feedbackbögen agrarPÄDAGOGIKA Workshop „geldW€RKstatt“

Hat die Veranstaltung Ihren Bedürfnissen entsprochen?

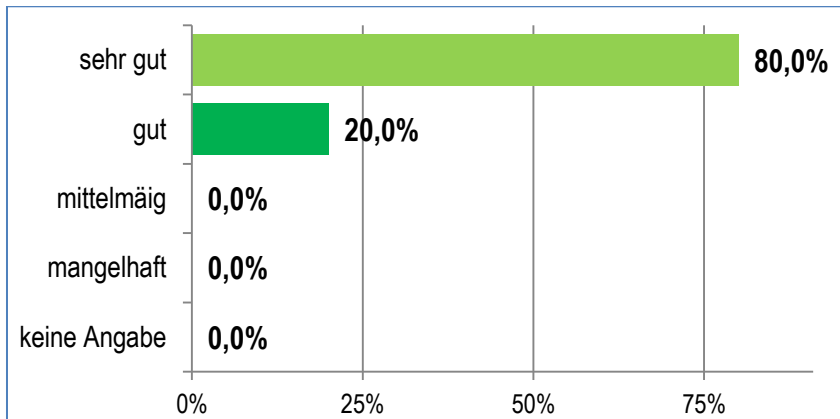


Wie bewerten Sie den Inhalt?

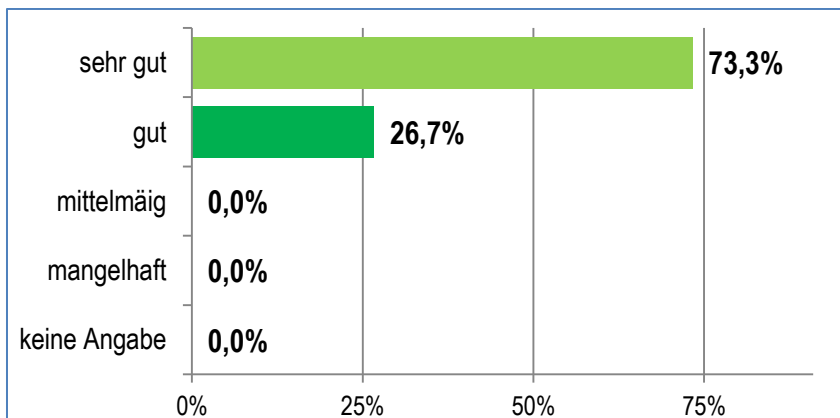


geld **WERK** statt

Wie haben Sie die ReferentIn/den Referenten erlebt?



Wie ist die praktische Umsetzbarkeit?



Was hat Ihnen an der Veranstaltung besonders gut gefallen?

- praktische Beispiele
- Fachwissen, freundlich und sehr kompetent
- ReferentIn an der Praxis
- super wichtiges Thema
- Praxisbezug
- sehr praxisorientiert

Meine Ziele, Ausblick, Weiterbildungswünsche, ...

- Bitte dringend für alle LFs den Vortrag/Workshop finanzieren -> für 1. Jahrgänge sehr informativ.
- Dieses Seminar sollten alle PädagogInnen in Anspruch nehmen.
- längerer Zeitraum für die Veranstaltung
- Wirtschaftlichkeitsberechnung in der Landwirtschaft
- Ein Workshop an allen Schulen wäre sehr zu begrüßen!

geld statt

Presstext der Schuldnerberatung Steiermark GmbH

Fachschulen für Land- und Ernährungswirtschaft St. Martin, Graz-Straßgang am 13.05.2015

In Kooperation mit dem Ressort für Bildung, Familie und Jugend des Landes Steiermark, finden an den Land- und Forstwirtschaftlichen Fachschulen Workshops mit Schülerinnen und Schülern zur Erlangung von Finanzkompetenz statt.

„Der richtige Umgang mit Geld ist oft entscheidend für das Familienglück. Wird im Haushalt schlecht gewirtschaftet oder falsch investiert, sind leider oft Gewalt, Konflikte bis hin zum Alkoholismus die Folge. Gemeinsam mit der Schuldnerberatung Steiermark wollen wir am Internationalen Tag der Familie auf diese Problematik hinweisen und darauf reagieren. Daher werden wir an den Landwirtschaftsschulen und Berufsschulen verstärkt Workshops zum richtigen Umgang mit Geld anbieten. Wir bauen Schul- und Erwachsenensozialarbeit aus und wollen Menschen beim richtigen Umgang mit ihrem Geld unterstützen“, beschreibt Landesrat Michael Schickhofer das Motiv für die Kooperation.

Ziele des Workshops

- Förderung der Integration von Schülerinnen und Schülern in Berufsleben und Gesellschaft durch grundlegende Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen im Umgang mit Finanzen und Geld
- Stärkung der individuellen Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit durch finanzielle Grundbildung
- Entwicklung und Förderung von finanziellem Verantwortungsbewusstsein
- Sensibilisierung und Entwicklung von Handlungsalternativen in finanziell herausfordernde Lebenssituationen
- Anregung zur kritischen Auseinandersetzung, um Schülerinnen und Schüler zu mündigen Konsumentinnen und Konsumenten zu machen

Umsetzung

Im Jahr 2015 werden Workshops im Ausmaß von jeweils vier Unterrichtseinheiten in sechs Land- und forstwirtschaftlichen Schulen steiermarkweit durchgeführt. Als Grundlage werden die notwendigen rechtlichen Basics vermittelt. Der eigene Umgang mit Geld und Werten wird reflektiert. Mit Hilfe einer vielfältigen Palette an Methoden - Infoinputs, Rechercheeinheiten, Rollenspielen - vermitteln zwei Trainerinnen der Schuldnerberatung den Schülerinnen und Schülern Finanzkompetenzen und regen einen kritischen Zugang mit der eigenen finanziellen Situation an. Dabei wird an typische Lebenssituationen aus dem Umfeld der Jugendlichen angeknüpft.

Hintergrund - Überblick

Die Schuldnerberatung Steiermark GmbH unterstützt als einzige staatlich anerkannte Schuldnerberatung in der Steiermark Menschen mit finanziellen Problemen durch umfassende Beratung und Vertretung vor Gericht. Unsere langjährige Erfahrung zeigt, dass der Grundstein für spätere Probleme im Umgang mit Geld bereits durch einen Mangel an finanzieller Grundbildung im Kinder- und Jugendalter gelegt wird. Daher hat die Schuldnerberatung Steiermark GmbH in den letzten Jahren einen Schwerpunkt im Bereich der Präventionsarbeit mit Jugendlichen gesetzt.

So werden erfolgreich steiermarkweit Workshops für Jugendliche mit besonderem Förderbedarf, Workshops für SchülerInnen und Schüler und Workshops für Lehrlinge angeboten. Darüber hinaus werden auch Workshops für MultiplikatorInnen und LehrerInnen angeboten. Diese Projekte werden durch die finanzielle Unterstützung des Landes Steiermark – Sozialressort und Bildungsressort, durch die Steiermärkische Sparkasse sowie durch die Wirtschaftskammer Steiermark und die Industriellenvereinigung Steiermark ermöglicht.

geldWERKstatt Finanzkompetenz – Umgang mit Geld - Schuldenthematik

In diesem Seminar werden rechtliches Basis- und Hintergrundwissen zu den Themenbereichen Umgang mit Geld und Schulden, methodische Inputs und Tools für den Unterricht, Fallbeispiele sowie praktischer Austausch geboten.

- Vorstellung der Schuldnerberatung Steiermark GmbH und ihrer Projekte
- rechtliche Inputs und Basiswissen zu Jugend und Schulden (Gesetzliche Grundlagen, wichtige Inhalte bei (Kauf-)Verträgen, Schuldenfallen (z.B.: Handy Jugendverschuldung, gefährliche Schulden)
- Methoden und Materialien für die Praxis
- Planen und Erstellen eines Finanzchecks
- Austausch, Fragen und Fallbeispiele

Schuldnerberatung Steiermark GmbH

Referentinnen:

Mag.a Ursula Brauner

ist langjährige Schuldnerberaterin und Sachwalterin, seit 2014 konzentriert sich ihre Arbeit in der Schuldnerberatung auf die Jugendprävention; sie ist Sachwalterin; absolvierte das Studium der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens-Universität Graz und bringt Ausbildungen zur Schuldnerberaterin und Trainerin mit.

Mag.a Julia Strablegg

ist Schuldnerberaterin und in der Beratung sowie der Jugendprävention beschäftigt; sie absolvierte das Bachelorstudium Soziale Arbeit mit Sozialmanagement an der FH JOANNEUM und das Masterstudium Erwachsenenbildung/Life Long Learning an der Karl-Franzens-Universität und bringt Ausbildungen zur Schuldnerberaterin und diplomierten Systemischen Coach mit.

20



Ursula Brauner



Julia Strablegg

Termin:

Mi. 9. September 2015
9:00 – 16:00 Uhr

Ort:

Schloss St. Martin
Kehlbergstr. 35, 8054 Graz

Gruppengröße:

max. 25 Personen

Zielgruppe:

LehrerInnen aller Fachbereiche